

Freiberger Anzeiger

und Tageblatt

Amtsblatt für die königlichen und städtischen Behörden zu Freiberg und Brand.

Verantwortliche Leitung der Redaktion: Georg Burkhart.

52. Jahrgang.

No. 232.

Erscheint jeden Wochentag Abends 1/6 Uhr für den anderen Tag. Preis vierteljährlich 1 Mt. 80 Pfg. ein monatlich 60 Pfg.; durch die Post 2 Mt. 25 Pfg.

Donnerstag, den 5. Oktober.

Inserate werden bis Vormittags 11 Uhr angenommen. Preis für die Spaltzeile 15 Pfg. Außerhalb des Landgerichtsbezirks 16 Pfg.

1899.

Es wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß heute der Sattlermeister Herr Friedrich Paul Henig in Wegesarth als Stellvertreter der Erbschaften für Kleinwaltersdorf, Lohndorf, Löhndorf, Freibergsdorf und Friedeburg — für die beiden letztgenannten Orte interimistisch — verpflichtet worden ist.
Freiberg, am 4. Oktober 1899.

Königliche Amtshauptmannschaft.
Dr. Steinert.

Abgeordnetenwahl im 6. städtischen Wahlkreise.

Die Wahl eines Abgeordneten zur Zweiten Kammer der Ständeversammlung für den 6. städtischen Wahlkreis (Freiberg—Tharandt—Wilsdruff) wird

Dienstag, den 10. Oktober 1899
Vormittags 11 Uhr

im großen Vereinszimmer des Restaurants „Oberhof“ in Freiberg, Petersstraße No. 1, vorgenommen werden, was in Gemäßheit von § 27 des Gesetzes, die Wahlen für die Zweite Kammer der Ständeversammlung betreffend, vom 28. März 1896 an durch bekannt gemacht wird.
Freiberg, den 4. Oktober 1899.

Der Wahlkommissar.
Stadtath Lohse. M. r.

Bekanntmachung.

Alle Firmen und Gewerke, die im Auftrage der unterzeichneten Stelle Arbeiten ausgeführt bez. Lieferungen besorgt haben, werden ersucht, ihre Rechnungen unter Beifügung der Anweisungen zur Vermeidung der Ausschließung bei Vergebung fernerer Aufträge bis

Sonnabend, den 14. Oktober 1899

hierher abzugeben.
Freiberg, am 3. Oktober 1899.

Das Stadtbauamt.
Börner. R.

Stadtverordnetenversammlung

den 6. October 1899, Abends 6 Uhr.

- Bericht des Wahlausschusses, Ergänzung der Ausschüsse betr.
 - Rathschluß, Bewilligung von 600 M. für Fortführung der Hauptschleuse im Forstweg bis zur Bahnunterführung betr.
 - besgl. Ankauf der Bürgerelbparzellen No. 1792, 1934 und 1935 um 17 M. pro Ar betr.
 - Bericht des Finanz-Ausschusses über
 - Gebührentarif für den Krankenüberführungswagen,
 - Ankauf der bergfiscalischen Parzelle No. 1209 an der Beuststr.,
 - Regulativ für die Dienstbotenkrankenkasse.
- Freiberg, am 4. October 1899.

A. Taeschner.

Im hiesigen Handelsregister ist heute auf Fol. 72 eingetragen worden, daß die Firma Ernst Schönlebe in Mulda erloschen ist.
Brand, den 30. September 1899.
Das königliche Amtsgericht.
Siedrat. Sgr.

Bekanntmachung.

Die städtische Sparkasse zu Brand verzinst Einlagen mit 3 1/2 % und gewährt Darlehne auf Grundstücke bei mündelmäßiger Sicherheit.
Erpeditionszeit: 8—12 Uhr Vormittags und 2—5 Uhr Nachmittags an jedem Werktag.
Brand, am 1. August 1899.
Der Stadtgemeinderath.
Beier.

Erledigt

hat sich die am Donnerstag, den 5. Oktober 1899 in Gelbigsdorf anberaumte Kartoffel-Auktion.
Brand, am 4. Oktober 1899.
Silbermann, Gerichtsvollzieher.

Wahl eines Abgeordneten zur II. Kammer der Ständeversammlung im 13. Wahlkreise des platten Landes betr.

Gemäß der Bestimmung im § 27 des Gesetzes, die Wahlen für die zweite Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Sachsen betr., vom 28. März 1896, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß die Wahl des Abgeordneten für den obenbezeichneten Wahlkreis

Dienstag, den 10. d. Mts. Vormittags 11 Uhr
im Saale des hiesigen Rathhauses

stattfindet.
Sämmtliche Seiten der I. II. und III. Wählerabtheilung gewählten Herren Wahlmänner werden hiermit eingeladen, zur Wahlhandlung pünktlich zu erscheinen.
Dippoldiswalde, am 2. Oktober 1899.

Der königliche Wahlkommissar.
Lossov, Amtshauptmann. S.

Landtagswahl betr.

Die Wahl eines Abgeordneten der II. Kammer der Ständeversammlung des Königreichs Sachsen im 17. Wahlkreise des platten Landes findet

Dienstag, den 10. October d. J.,

Vormittags 9 1/2 Uhr,

im Saale des Hefischen Gasthofes in Deuschendorf

statt, was in Gemäßheit § 27 des Wahlgesezes vom 28. März 1896 hierdurch mit dem Bemerken bekannt gemacht wird, daß die Einladung der Wahlmänner zu obengedachter Abgeordnetenwahl mittels einfachen Briefes erfolgt.

Reißen, am 30. September 1899.

Der königliche Wahlkommissar für den 17. Wahlkreis des platten Landes.
Amtshauptmann von Schroeter.

Der gesammte Postversand.

Anzahl der Briefe in Tausenden.

(jährlich ausgegeben, aus dem Auslande eingelangte und transitirende.)

Maßstab: 1 cm = 1.000 Briefe

Amerika: 2,948.116 Tausend Briefe.

Europa: 6,072.896 Tausend Briefe.

